

Lehrgang „Magnetpulver-Prüfung“ mit Qualifizierung zum Prüfer nach DIN 54161

Die K+D Flux-Technic GmbH + Co. KG plant, konstruiert und fertigt eigenständig Geräte, Anlagen und Zubehör, die zur Durchführung der zerstörungsfreien Werkstoffprüfung benötigt werden. Hierbei liegt die Kernkompetenz im Magnetpulververfahren. Nutzen auch Sie uns deshalb als kompetenten Partner zur Qualifizierung Ihrer Mitarbeiter.

LEHRGANGSINFORMATIONEN

Lehrgangsleiter und Dozenten

- **Matthias Dangelmayr**, ZfP-Stufe 3/NDT Level III, nach EN 9712
- **Stefan Salmic**, ZfP-Stufe 3/NDT Level III, nach DIN EN ISO 9712

Teilnehmeranzahl

- 10 – 15 Personen

Teilnehmerkreis:

- Leiter u. Mitarbeiter der Qualitätskontrolle und -sicherung
- Leiter u. Mitarbeiter aus der Instandhaltung
- Maschinenbediener und Werkstoffprüfer

Lehrgangsdauer

- Theorie: 18 Stunden à 50 Minuten
- Praxis: 4 Stunden à 50 Minuten
- Prüfung: ca. 60 Minuten

Schulungsdatum und -ort

- **15.04.2026 – 17.04.2026**
73563 Mögglingen
- **14.10.2026 – 16.10.2026**
73563 Mögglingen

Gebühren pro Teilnehmer

- Lehrgang: EUR 635,00 zzgl. MwSt.
- Prüfungs-Gebühr: EUR 265,00 zzgl. MwSt.
- Lehrgangs-mappe: EUR 80,00 zzgl. MwSt.
- Preisgültigkeit bis 17.10.2026

Anmeldung

- Telefon +49 (0)7174/89802-0
- Fax +49 (0)7174/89802-10
- E-Mail info@kd-flux-technic.de

Anmeldebestätigung

- Bezahlung: Vorauskasse (Sämtliche Kosten sind vor dem Kurs zu entrichten.)
- Nach Bezahlung unserer Rechnung gelten die Teilnehmer als bestätigt.

LEHRGANGSINHALT

1. Tag

Physikalische Grundlagen der Magnetpulver-Prüfung

Magnetfeld
Streufluss
Magnetisierungsarten

Erläuterung der Magnetisierungsverfahren

Selbstdurchflutung
Hilfsdurchflutung
Spulenmagnetisierung
Jochmagnetisierung
Induktionsdurchflutung
Theorie- und Praxisbeispiele

2. Tag

Stromarten

Wechselstrom, Halb- und Vollwellengleichstrom

Magnetisierungssysteme

Kombinationen, Praxisanwendung

Allgemeine Grundlagen und Spezifikationen

Entmagnetisierung, Prüfmittel
UV-Beleuchtungseinrichtungen und UV-LED Leuchten, Feldstärkemessgeräte, Testkörper, ASTM-Birnen, usw., DIN-Normen und Richtlinien der MT-Prüfung, Prüfprotokolle

Praktische Anwendungen

Arbeiten mit transportablen und stationären Rissprüfgeräten
Üben mit UV-Leuchten
Arbeiten mit Feldstärkemessgeräten und Testkörpern

3. Tag

Diskussion praktischer Prüfprobleme

Besonderheiten
Erfahrungen

Prüfungsvorbereitung

Prüfung „Prüfer zerstörungsfreie Prüfung MT“

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Unterrichtssprache

Deutsch. Wir setzen Kenntnisse auf dem Niveau eines Hauptschulabschlusses voraus.

Schulbildung

Abschluss einer allgemeinbildenden oder berufsbildenden Schule.

Hilfsmittel

Kugelschreiber, Textmarker, Schreibblock etc. stellt K+D Flux-Technic.

Arbeitskleidung

Das Praktikum ist mit handwerklichen Tätigkeiten verbunden. Entsprechende Arbeitskleidung ist vom Schulungsteilnehmer mitzubringen.

Sicherheitsbestimmungen

Zu Beginn der Schulung werden die Teilnehmer mit den Sicherheitsbestimmungen bekannt gemacht. Bei Verstößen gegen diese übernimmt das Schulungsunternehmen keine Haftung und der Teilnehmer kann vor der weiteren Schulung ausgeschlossen werden.

Ihr Mehrwert:

Qualifizierteres Personal - weniger Anwendungsfehler - weniger Ausschuss - Qualifikationsnachweis für Kunden/Audits - Reduzierung der Reklamationen - Steigerung Ihres Images

ANMELDUNG (BITTE DEUTLICH IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN)

E-MAIL: info@kd-flux-technic.de

ABSENDER

FIRMA:

ANSPRECHPARTNER:

STRAßE U. HAUSNUMMER:

PLZ U. ORT:

TELEFON:

E-MAIL:

Zum Lehrgang „Magnetpulver-Prüfung“ vom _____ bis _____ 2026 melden wir an:

Name	Vorname	Geburtsdatum ¹	Geburtsort ¹

¹Diese Angaben unterliegen dem Datenschutz

Der (die) Teilnehmer soll(en) die Prüfung zum „Prüfwerker ZfP“ ablegen:

☐ Ja

☐ Nein

[Ist einer der angemeldeten Teilnehmer verhindert, akzeptieren wir gerne eine Ersatzperson. Bei Abmeldung innerhalb der letzten 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr pro Teilnehmer in Höhe von EUR 50,- + MwSt.]

Mit unserer Auftragsbestätigung erhalten Sie von uns eine Liste mit diversen Übernachtungsmöglichkeiten zur Selbstbuchung.

Ort, Datum

Firmenstempel, Unterschrift